

# Inklusion - Opfert das Gymnasium!

Beitrag von „Nachgedacht“ vom 28. März 2019 10:26

[Zitat von Wollsocken80](#)

Soll ich mal was wirklich Krasses schreiben? Unsere Schule existiert - ich glaube - seit 1968. In den kommenden Sommerferien werden beide Eingänge zum Hauptgebäude rollstuhlgerecht umgebaut weil wir nächstes Schuljahr eine Schülerin im Rollstuhl bekommen. Das finde ich so unterirdisch, dass ich kotzen könnte. Nach mehr als 50 Jahren fällt der Gemeinde auf, dass es Jugendliche mit körperlicher Behinderung gibt, die vielleicht gerne ans Gymnasium wollen. 🤢.

Das geht noch viel schlimmer. Das Schulgebäude meiner Praktikumsschule wurde um 1900 gebaut und bis heute ist keiner der Eingänge barrierefrei. Von den Treppenhäusern (ohne deren Nutzung man mehr als die Hälfte der Schule gar nicht betreten kann) reden wir lieber gar nicht erst. Es sieht auch nicht so aus als ob sich da in absehbarer Zeit etwas ändern würde.